

....die Qual der Wahl:

Die meist gestellte Frage im Forum ist sicherlich:
Welcher Reifen für die VZ 800 ???

Das der standardmäßig montierte Reifen "Dunlop" an der VZ 800 nicht der "Bringer" ist, haben viele schon erfahren!

Ich hab viele negative Erfahrungen mit der Dunlop-Bereifung gemacht.

Sei es Solo oder im Sozjus-Betrieb. Er verhält sich in Kurven störrisch, man muss die VZ regelrecht in die Kurve drücken.

Ebenso das Verhalten bei Nässe ist nicht optimal.

Auch bei trockener Straße schmierte die Pelle im 2 Mann-Betrieb heiter weg!

Nun, ohne Frage gibt es die beste Alternative: der Metzeler Marathon ME 880.

Der Umstieg von Dunlop auf den Metzeler bringt nach den ersten gefahren Kilometer den gewünschten "WOW" - Effekt!

Nicht nur sein Aussehen, sondern die Fahreigenschaften begeistern auf Anhieb!



Die VZ fährt ohne Mühe in jede Kurve, ganz ohne Kraftaufwand. Auch der Grip kommt dabei nicht zu kurz. Es kommt einem vor, als hätte man eine andere Maschine unterm Ar....!

Die Haltbarkeit des Reifens ist nicht ohne! Unser 1. Reifen hat immerhin bald 20 tKm auf dem Asphalt gelassen und macht

immer noch eine gute Figur!

Bei Nässe ist er sicherlich besser zu fahren wie der Dunlop, aber auch hier ist die Grenze schnell erreicht!

Aber, bei Regen fährt man doch eh etwas "gedämpfter" !?

Um Umsteigern die Wahl etwas zu erleichtern, hier mal die Verschiedenen Reifen- Kombinationen:

Standard-Bereifung:

Vorderrad: 130/90-16 M/C 67H TL ME880 FRONT ME 880 MARATHON Front - 2.25 BAR

Hinterrad: 150/90B15M/C REINFTL 80H ME 880 MARATHON - 2.5 BAR

Kombination mit 170er hinten: (Einzelabnahme notwendig!!)

Vorderrad: 130/90-16 M/C 67H TL ME880 FRONT ME 880 MARATHON Front - 2.25 BAR

Hinterrad: 170/80B15M/CTL 77H (Kette und Zugankerstange muss versetzt werden!)

Kombination 150 vorn / 170 hinten: (Einzelabnahme notwendig!!)

Vorderrad: 150/80-16M/CTL 71H (Reifen passt problemlos auf Felge und zwischen Standrohre!)

Hinterrad: 170/80B15M/CTL 77H (Kette und Zugankerstange muss versetzt werden!)

Bitte bedenkt folgendes:

Bei der Umrüstung auf die oben genannten Kombinationen müssen die Felgen nicht verbreitert werden. D volle Breite

kommt bei den Größen 150 vorne / 170 hinten nicht zustande, aber die Reifen werden insgesamt etwa 1cr

höher!

Bei Umstieg auf die breitere Variante sind Umbaumaßnahmen am Hinterrad notwendig, weil sonst die Kette am Reifen schleift, eben so die Bremsankerstange muss nach außen gebracht werden. Es sind Umbaumaßnahmen, die der TÜV absegnen muss! Nicht jeder TÜV macht das! Deshalb ist es sinnvoll, beim TÜV seines Vertrauens seinen Wunsch zu äußern, bevor man loslegt!
